

NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNG / REGISTERED NOTE

901007700

ausgegeben am 09. November 2023 und fällig am 09. November 2028
issued on 09 November 2023 and due on 09 November 2028

im Gesamtnennbetrag von
with an aggregate nominal amount of

EUR 550.000,00 (in Worten: fünfhundertfünfzig Millionen Euro)
EUR 550,000,000.00 (in words: five hundred and fifty million Euro)

Diese Urkunde (die „Urkunde“) verbrieft 1.100 Namensschuldverschreibungen im Nennbetrag von je EUR 500.000, ausgegeben von der

Berlin Hyp AG
Corneliusstraße 7
10787 Berlin

(die „Emittentin“).

This certificate (the “Certificate”) represents 1,100 registered notes with a denomination of EUR 500,000 each issued by

Berlin Hyp AG
Corneliusstrasse 7
10787 Berlin

(the “Issuer”).

Die Emittentin verpflichtet sich, den Gläubigern die auf die Namensschuldverschreibungen zahlbaren Beträge zu zahlen, insbesondere Zinsen und Kapital, und die in den beigelegten Anleihebedingungen (die „Bedingungen“), die fester Bestandteil dieser Urkunde sind, angegebenen anderen Verpflichtungen zu erfüllen.

Die Übertragung der sich aus den Namensschuldverschreibungen ergebenden Rechte und Ansprüche sowie des Eigentums an dieser Urkunde erfolgt ausschließlich auf Grundlage einer ordnungsgemäßen Eintragung in dem von der Registerstelle unterhaltenen Register. Nur die ordnungsgemäß im Register eingetragenen Gläubiger haben Anspruch auf Zahlungen auf die Namensschuldverschreibungen.

Die Emittentin bestätigt, dass die Landesbank Baden-Württemberg zum heutigen Tag im Register ordnungsgemäß als Inhaber der Namensschuldverschreibungen (der „Ursprüngliche Gläubiger“) in Höhe des Gesamtnennbetrags eingetragen ist.

The Issuer agrees to pay to the Noteholders the amounts payable in respect of the Registered Notes, in particular interest and principal, and perform such other duties as set out in the attached terms and conditions (the “Conditions”) which forms an integral part of this Certificate.

The rights and claims arising out of the Registered Notes as well as the title to this Certificate will be transferred solely on the basis of due registration in the Registry maintained by the Registrar. Solely the duly registered Noteholder in the Registry may claim payments under the Registered Notes.

The Issuer confirms that Landesbank Baden-Württemberg is duly registered in the Registry as Noteholder of the Registered Notes (the “Initial Noteholder”) of the whole aggregate nominal amount as of the present day.

Die Namensschuldverschreibungen unterliegen deutschem Recht. Nur die deutsche Fassung ist verbindlich; bei dem englischen Text handelt sich um eine unverbindliche Übersetzung.

The Registered Notes are governed by German Law. The German version is binding and the English text is a non-binding translation.

Berlin, den 09. November 2023



Berlin Hyp AG (als Emittentin)

Berlin, on 09 November 2023



Berlin Hyp AG (as Issuer)

Anleihebedingungen

Nur die deutsche Fassung ist verbindlich; bei dem englischen Text handelt sich um eine unverbindliche Übersetzung.

1. Nennbetrag, Form, Definitionen

- 1.1 *Nennbetrag.* Die Namensschuldverschreibungen (die „**Namensschuldverschreibungen**“) werden von der Emittentin im Gesamtnennbetrag von EUR 550.000.000,00 (in Worten: fünfhundertfünfzig Millionen Euro) ausgegeben. Der Nennbetrag einer Namensschuldverschreibung beläuft sich auf je EUR 500.000.

Die Namensschuldverschreibungen sollen als berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten der Emittentin für die Zwecke der Mindestanforderung an Eigenmittel und berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten („**MREL**“) gemäß Artikel 45 ff. der Richtlinie (EU) 2019/879 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 2014/59/EU in der jeweils gültigen Fassung („**BRRD II**“), wie in der Bundesrepublik Deutschland durch die §§ 49 ff. des Sanierungs- und Abwicklungsgesetzes („**SAG**“) umgesetzt, und/oder Artikel 12 ff. der Verordnung (EU) 2019/877 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 806/2014 („**SRMR II**“) dienen.

- 1.2 *Form.* Die Namensschuldverschreibungen sind in einer Urkunde verbrieft (die „**Urkunde**“), die mit der eigenhändigen Unterschrift von ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertretern der Emittentin sowie einer Kontrollunterschrift der Zahlstelle versehen und auf den Namen des Ursprünglichen Gläubigers eingetragen ist. Jede Bezugnahme in den Bedingungen auf eine „**Namensschuldverschreibung**“ oder „**Urkunde**“ umfasst auch eine

Terms and Conditions

Only the German version is binding; the English text is a non-binding translation

1. Denomination, Form, Definitions

- 1.1 *Denomination.* The Registered Notes (the „**Registered Notes**“) are issued by the Issuer in an aggregate nominal amount of EUR 550,000,000.00 (in words: five hundred and fifty million Euro). The denomination of a Registered Note is EUR 500,000 each.

The Registered Notes are intended to qualify as eligible liabilities of the Issuer for the purposes of the minimum requirement for own funds and eligible liabilities („**MREL**“) in accordance with Articles 45 et seq. of Directive (EU) 2019/879 of the European Parliament and of the Council amending Directive 2014/59/EU, as amended or replaced from time to time („**BRRD II**“) as implemented in the Federal Republic of Germany by §§ 49 et seq. of the German recovery and resolution act (*Sanierungs- und Abwicklungsgesetz* – „**SAG**“) and/or Articles 12 et seq. of Regulation (EU) 2019/877 of the European Parliament and of the Council amending Regulation (EU) No 806/2014 („**SRMR II**“).

- 1.2 *Form.* The Registered Notes are represented by a certificate (the „**Certificate**“) which is signed manually by duly authorized representatives of the Issuer and bears a control signature of the Paying Agent and which is registered in the name of the Initial Noteholder. Any reference in the Conditions to „**Registered Note**“ or „**Certificate**“ includes a reference to every individual Registered Note or

Bezugnahme auf jede einzelne Namensschuldverschreibung oder Urkunde, die in Verbindung mit der Übertragung der Urkunde ausgestellt wurde oder wird.

1.3 Übertragung. Die sich aus den Namensschuldverschreibungen ergebenden Rechte und Ansprüche sowie das Eigentum an dieser Urkunde können nur insgesamt und nicht teilweise sowie vorbehaltlich Klausel 8.2 übertragen werden. Die sich aus den Namensschuldverschreibungen ergebenden Rechte und Ansprüche dürfen nur an einen Zulässigen Zessionar abgetreten werden, wobei „**Zulässiger Zessionar**“ (i) so lange die Emittentin ein Unternehmen der Gruppe ist und solange die Landesbank Baden-Württemberg die Abwicklungseinheit der Gruppe ist, die Landesbank Baden-Württemberg, (ii) wenn die Emittentin ein Unternehmen der Gruppe ist und die Landesbank Baden-Württemberg nicht mehr die Abwicklungseinheit der Gruppe ist, die dann relevante Abwicklungseinheit der Gruppe und (iii) wenn die Emittentin aufhört, ein Unternehmen der Gruppe zu sein und Teil einer anderen Gruppe mit singulärer Abwicklungsstrategie wird, die Einheit, die in dieser Gruppe als Abwicklungseinheit fungiert, bezeichnet.

1.4 Bestimmte Definitionen.

„**CRD**“ bezeichnet Richtlinie 2013/36/EU in der jeweils gültigen Fassung.

„**CRR**“ bezeichnet die Verordnung (EU) 575/2013 in der jeweils gültigen Fassung.

„**Geschäftstag**“ bezeichnet jeden Tag (ausgenommen Samstage und Sonntage), an dem T2 zur Abwicklung von Zahlungen in Euro geöffnet ist und „**T2**“ bezeichnet das vom Eurosystem betriebene Echtzeit-Bruttoabwicklungssystem oder jedes Nachfolgesystem.

„**Gläubiger**“ bezeichnet den Ursprünglichen Gläubiger und nach einer Abtretung jeden Zulässigen Zessionar.

„**Gruppe**“ bezeichnet die Landesbank Baden-Württemberg zusammen mit ihren konsolidierten

Certificate which was or will be issued in connection with the transfer of the Certificate.

1.3 Transfer. The rights and claims arising out of the Registered Notes as well as title to this Certificate shall be transferred solely in whole and not in part and subject to Clause 8.2. The rights and claims arising out of the Registered Notes may only be assigned to an Eligible Assignee, whereby “**Eligible Assignee**” means (i) as long as the Issuer is a member of the Group and as long as Landesbank Baden-Württemberg is the resolution entity of the Group, Landesbank Baden-Württemberg, (ii) if the Issuer is a member of the Group and Landesbank Baden-Württemberg ceases to be the resolution entity of the Group, the then relevant resolution entity of the Group and (iii) if the Issuer ceases to be a member of the Group and becomes part of another group subject to a single point of entry resolution strategy, the entity functioning as the resolution entity of such group. Each assignment shall be notified to the Issuer without undue delay.

1.4 Certain Definitions.

“**CRD**“ means Directive 2013/36/EU, as amended from time to time.

“**CRR**” means Regulation (EU) 575/2013, as amended from time to time.

“**Business Day**” means each day (excluding Saturdays and Sundays), on which T2 is open for settlements in euro and “**T2**” means the real time gross settlement system operated by the Eurosystem, or any successor system.

“**Noteholder**” means the Initial Noteholder and, following an assignment, any Eligible Assignee.

“**Group**” means Landesbank Baden-Württemberg together with its consolidated

Tochtergesellschaften.

„InsO“ bezeichnet die Insolvenzordnung.

„KWG“ bezeichnet das Kreditwesengesetz.

2. Rang, Negativverpflichtung

2.1 *Rang.* Die Verpflichtungen der Emittentin aus den Namensschuldverschreibungen sind unbesicherte und nachrangige Verpflichtungen der Emittentin, die untereinander und mit vertraglich nachrangigen Verpflichtungen im Sinne von § 39 (2) InsO, auch in Verbindung mit § 46f (7a) Satz 3 KWG, die zum Zeitpunkt der Abwicklung, Liquidation oder Insolvenz nicht oder nicht mehr als Eigenmittel einzustufen sind, und mit allen anderen gegenwärtigen oder künftigen nachrangigen Verpflichtungen der Emittentin, die nicht oder nicht ausdrücklich durch ihre Bedingungen und/oder durch zwingende und/oder vorrangige Rechtsvorschriften als nachrangig oder vorrangig gegenüber den Namensschuldverschreibungen einzustufen sind, im gleichen Rang stehen.

Im Fall der Abwicklung, Liquidation oder Insolvenz der Emittentin sind Forderungen unter den Namensschuldverschreibungen:

nachrangig zu den Forderungen aller nicht nachrangigen Gläubiger (einschließlich Forderungen gegen die Emittentin aus ihren nicht nachrangigen nicht-bevorrechtigten Instrumenten im Sinne von § 46f (6) KWG), und

vorrangig zu Forderungen gegen die Emittentin in Bezug auf Instrumente des Kernkapitals, zusätzlichen Kernkapitals und Ergänzungskapitals entsprechend der CRR und zu den in § 39 (1) Nr. 1-5 InsO spezifizierten Forderungen.

2.2 *Keine Aufrechnung.* Kein Gläubiger ist berechtigt, Forderungen aus den Namensschuldverschreibungen gegen etwaige gegen ihn gerichtete Forderungen der Emittentin aufzurechnen.

2.3 *Keine Sicherheiten.* Die Namensschuldverschreibungen sind weder

subsidiaries.

“InsO” means the German Insolvency Code.

“KWG” means the German Banking Act.

2. Status, Negative Pledge

2.1 *Status.* The obligations of the Issuer under the Registered Notes constitute unsecured and subordinated obligations of the Issuer ranking *pari passu* among themselves and *pari passu* with contractually subordinated obligations within the meaning of § 39 (2) InsO, also in conjunction with § 46f (7a) sentence 3 KWG, which do not or no longer qualify as own funds at the time of resolution, liquidation or insolvency of the Issuer and with all other present and future subordinated obligations of the Issuer which do not rank or are not expressed by their terms and/or by mandatory and/or overriding provisions of law to rank junior or senior to the Registered Notes.

In the event of resolution, liquidation or insolvency of the Issuer, the claims under the Registered Notes will rank:

subordinated to the claims of all unsubordinated creditors (including claims against the Issuer under its unsubordinated non-preferred instruments within the meaning of § 46f (6) KWG), and

senior to claims against the Issuer in respect of common equity tier 1, additional tier 1 and tier 2 items pursuant to the CRR and to the claims specified in § 39 (1) nos. 1 to 5 InsO.

2.2 *No Set-Off.* No Noteholder may set-off any claims arising under the Registered Notes against any claims that the Issuer may have against it.

2.3 *No Security.* The Registered Notes are neither secured, nor subject to any

besichert noch unterliegen sie einer Garantie oder einer anderen Vereinbarung, die den Rang der Forderungen aus den Namensschuldverschreibungen verbessert.

Keine spätere Vereinbarung darf den Rang der Namensschuldverschreibungen ändern oder die Laufzeit der Namensschuldverschreibungen oder eine anwendbare Kündigungsfrist verkürzen.

- 2.4** *Gesetzliche Abwicklungsmaßnahmen. Herabschreibung und Umwandlung.* Die zuständige Abwicklungsbehörde kann nach den für die Emittentin jeweils geltenden Abwicklungsvorschriften Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Namensschuldverschreibungen vor einer Insolvenz, Auflösung oder Liquidation der Emittentin herabschreiben (bis einschließlich auf null), in Eigenkapital (zum Beispiel Stammaktien der Emittentin) umwandeln oder sonstige Abwicklungsmaßnahmen treffen, einschließlich (jedoch nicht ausschließlich) einer Übertragung der Verbindlichkeiten auf einen anderen Rechtsträger, einer Änderung dieser Bedingungen oder einer Löschung der Namensschuldverschreibungen.

3. Verzinsung, Verzugszinsen

- 3.1** *Zinszahlungstage.* Die Namensschuldverschreibungen sind ab dem 09. November 2023 (der „**Ausgabetag**“) (einschließlich) bis zum ersten Zinszahlungstag (ausschließlich) und danach von jedem Zinszahlungstag (einschließlich) bis zum nächstfolgenden Zinszahlungstag (ausschließlich) zu verzinsen.

Die Zinsen sind jährlich nachträglich am 09. November eines jeden Jahres, erstmals am 09. November 2024, zu zahlen (jeweils ein „**Zinszahlungstag**“). Falls der Zinszahlungstag auf einen Tag fällt, der kein Geschäftstag ist, ist die Zahlung am unmittelbar darauf folgenden Geschäftstag zu leisten. Die Gläubiger sind nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund dieser Verzögerung

guarantee or any other arrangement that enhances the seniority of the claims under the Registered Notes.

No subsequent agreement may modify the ranking of the Registered Notes or shorten the term of the Registered Notes or any applicable notice period.

- 2.4** *Statutory Resolution Measures. Write-Down and Conversion.* Prior to any insolvency, dissolution or liquidation of the Issuer, under bank resolution laws applicable to the Issuer from time to time, the competent resolution authority may write down (including to zero) the obligations of the Issuer under the Registered Notes, convert them into equity (e.g. ordinary shares of the Issuer) or apply any other resolution measure, including (but not limited to) any transfer of the obligations to another entity, an amendment of this Conditions or a cancellation of the Registered Notes.

3. Interest, Default Interest

- 3.1** *Interest Payment Dates.* The Registered Notes bear interest from and including 09 November 2023 (the „**Issue Date**“) to and excluding the first Interest Payment Date and thereafter from and including each Interest Payment Date to and excluding the next following Interest Payment Date.

Interest shall be paid annually in arrear on 09 November of each year, the first interest payment being due on 09 November 2024 (each such date an „**Interest Payment Date**“). If any Interest Payment Date falls on a day which is not a Business Day, the relevant payment will be made on the immediately following Business Day. The Noteholders shall not be entitled

zu verlangen.

3.2 Zinssatz. Der Zinssatz (der „**Zinssatz**“) ist für den Zeitraum ab dem Ausgabetag (einschließlich) bis zum Wahl-Rückzahlungstag (Call) (ausschließlich) (der „**Festzinssatz-Zeitraum**“) **4,285 % per annum** und für den Zeitraum vom Wahl-Rückzahlungstag (Call) (einschließlich) bis zum Fälligkeitstag (ausschließlich) (der „**Variable-Zinszeitraum**“), für jede innerhalb des Variablen-Zinszeitraums liegende Zinsperiode (wie nachstehend definiert), sofern nachstehend nichts Abweichendes bestimmt wird, der 3 Monats-EURIBOR[®]-Angebotssatz, zuzüglich der Marge (wie nachstehend definiert).

Die „**Marge**“ beträgt 1,1935 % *per annum*.

Der Zinssatz beträgt stets mindestens 0 (Null).

„**Zinsperiode**“ bezeichnet den Zeitraum von dem Ausgabetag (einschließlich) bis zum ersten Zinszahlungstag (ausschließlich) bzw. von jedem Zinszahlungstag (einschließlich) bis zum jeweils darauffolgenden Zinszahlungstag (ausschließlich).

„**Bildschirmseite**“ bezeichnet die Bloomberg Bildschirmseite EUR003M Index <GO> oder jede Nachfolgeseite.

Sollte die maßgebliche Bildschirmseite nicht zur Verfügung stehen, oder wird kein Angebotssatz angezeigt und ist kein Einstellungsereignis (wie nachstehend definiert) eingetreten, (i) so gilt die Bezugnahme auf EURIBOR[®] als Bezugnahme auf den vom Administrator bereitgestellten und von einer autorisierten Vertriebsstelle oder von diesem Administrator veröffentlichten EURIBOR[®] für den dem Anpassungstag (wie nachstehend definiert) zugrundeliegenden Zinsfestlegungstag.

Falls bis zum Ablauf von vier Stunden nach der Feststellungszeit am

to demand additional interest or any other payments in respect of such delay.

3.2 Rate of Interest. The rate of interest (the “**Rate of Interest**”) during the period from the Issue Date (inclusive) until the Call Redemption Date (exclusive) (the “**Fixed Interest Term**”) will be **4.285** per cent *per annum* and during the period from the Call Redemption Date (inclusive) until the Maturity Date (exclusive) (the “**Floating Interest Term**”), for each Interest Period (as defined below) falling into the Floating Interest Term, the Rate of Interest will, except as provided below, be the 3 month EURIBOR[®] offered quotation, plus the Margin (as defined below).

“**Margin**” means 1.1935 per cent *per annum*.

The Rate of Interest will never be less than 0 (zero).

“**Interest Period**” means each period from (and including) the Issue Date to (but excluding) the first Interest Payment Date and from (and including) each Interest Payment Date to (but excluding) the following Interest Payment Date respectively.

“**Screen Page**” means Bloomberg screen page EUR003M Index <GO> or each successor page.

If the Screen Page is not available or if no such quotation appears, and no Discontinuation Event (as defined below) has occurred, (i) the reference to EURIBOR[®] shall be deemed to be a reference to EURIBOR[®] provided by the administrator and published by an authorised distributor or by such administrator for the Interest Determination Date relating to the Reset Date (as defined below).

If, by the expiration of four hours after the Determination Time on the Reset

Anpassungstag weder der Administrator noch eine autorisierte Vertriebsstelle den maßgeblichen Referenzsatz für den dem Anpassungstag zugrundeliegenden ursprünglichen Zinsfestlegungstag bereitgestellt oder veröffentlicht hat, gilt während der Nichtveröffentlichung des EURIBOR[®] die Bezugnahme auf EURIBOR[®] als Bezugnahme auf den vom Administrator des EURIBOR[®] offiziell empfohlenen Satz, oder falls ein solcher Satz nicht verfügbar ist, als Bezugnahme auf den von einer für EURIBOR[®] oder den Administrator zuständigen Aufsichtsbehörde offiziell empfohlenen Satz. Falls ein solcher Satz nicht verfügbar ist, wird die Berechnungsstelle während der Nichtveröffentlichung des EURIBOR[®] in ihrem Ermessen einen wirtschaftlich geeigneten alternativen Satz bestimmen; hierbei wird sie, mit dem Ziel ein Ergebnis zu erzielen, das mit dem wirtschaftlichen Gehalt der Namensschuldverschreibungen vor Nichtveröffentlichung vereinbar ist, die Interessen der Gläubiger berücksichtigt und wirtschaftlich gleichwertig für die Emittentin und die Gläubiger ist, den von einer zugelassenen oder anerkannten zentralen Gegenpartei oder Terminbörse angewandten Satz berücksichtigen, sofern die dortigen Handelsvolumina in Derivaten bzw. Termingeschäften, welche sich auf den EURIBOR[®] beziehen, ausreichend hoch sind, so dass der von der zentralen Gegenpartei oder Terminbörse angewandte Satz ausreichend repräsentativ ist. Der Zinssatz beträgt stets mindestens 0 (Null).

„**Zinsfestlegungstag**“ bezeichnet den zweiten Geschäftstag vor Beginn der jeweiligen Zinsperiode.

„**Feststellungszeit**“ bedeutet 11:00 Uhr (Brüsseler Ortszeit) oder, sofern der Administrator des EURIBOR[®] die Veröffentlichungszeit für Zwecke der Ermittlung ändert, diese geänderte Uhrzeit.

- „**Anpassungstag**“ bezeichnet den zweiten Geschäftstag nach dem Index-Einstellungstag.

Date, neither the administrator nor an authorised distributor has provided or published the relevant Reference Rate for the original Interest Determination Date relating to the Reset Date, during the period of non-publication of EURIBOR[®], reference to EURIBOR[®] shall be deemed to be a reference to the rate officially recommended by the administrator of EURIBOR[®] or, if such rate is not available, a reference to the rate officially recommended by a competent regulatory authority having jurisdiction over EURIBOR[®] or the administrator. If such rate is not available, the Calculation Agent shall, during the period of non-publication of the EURIBOR[®], determine in its discretion an economically suitable alternative rate; in doing so, it shall, with the aim of achieving a result which is compatible with the economic content of the Registered Notes prior to non-publication, take into account the interests of the Holders and is economically equivalent for the Issuer and the Holders, take into account the rate applied by an admitted or recognised central counterparty or future exchange, provided that the trading volumes there in derivatives or future transactions relating to the EURIBOR[®] are sufficiently high so that the rate applied by the central counterparty or future exchange is sufficiently representative. The Rate of Interest will never be less than 0 (zero).

„**Interest Determination Date**“ means the second Business Day prior to the commencement of the relevant Interest Period.

„**Determination Time**“ means 11:00 a.m. (Brussels Time) or, if the administrator of the EURIBOR[®] changes the publication time for the determination purposes, such changed time.

„**Reset Date**“ means the second business day after Index Cessation Effective Date.

Wenn (i) eine öffentliche Erklärung oder Information der zuständigen Behörde des Administrators des EURIBOR® veröffentlicht wurde, wonach der EURIBOR® nicht mehr repräsentativ oder kein branchenüblicher Satz für Schuldtitel wie die Namensschuldverschreibungen oder vergleichbare Instrumente mehr ist, (ii) eine öffentliche Erklärung oder Information veröffentlicht wurde, wonach der Administrator des EURIBOR® mit der geordneten Abwicklung des EURIBOR® beginnt oder die Berechnung und Veröffentlichung des EURIBOR® endgültig oder auf unbestimmte Zeit einstellt, sofern es zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Erklärung oder Information keinen Nachfolgeadministrator gibt, der den EURIBOR® weiter bereitstellen wird, (iii) der Administrator des EURIBOR® zahlungsunfähig wird oder ein Insolvenz-, Konkurs-, Restrukturierungs- oder ähnliches Verfahren (den Administrator betreffend) durch den Administrator oder durch die Aufsichts- oder Kontrollbehörden eingeleitet wurde, (iv) die für den Administrator des EURIBOR® zuständige Behörde die Zulassung gemäß Artikel 35 der Verordnung (EU) 2016/1011 (die „**Benchmarks-Verordnung**“) oder die Anerkennung gemäß Artikel 32 Abs. 8 der Benchmarks-Verordnung entzieht oder aussetzt oder die Einstellung der Übernahme gemäß Artikel 33 Abs. 6 der Benchmarks-Verordnung verlangt, sofern es zum Zeitpunkt des Entzugs oder der Aussetzung oder der Einstellung der Übernahme keinen Nachfolgeadministrator gibt, der den EURIBOR® weiterhin bereitstellt, und der Administrator mit der geordneten Abwicklung des EURIBOR® beginnt oder die Bereitstellung des EURIBOR® oder bestimmter Laufzeiten, für die der EURIBOR® berechnet wird, endgültig oder auf unbestimmte Zeit einstellt, oder (v) der EURIBOR® anderweitig eingestellt ist oder es für die Emittentin oder die Berechnungsstelle aus einem anderen Grund rechtswidrig wird, den EURIBOR® zu verwenden (jeweils ein „**Einstellungsereignis**“), wird der

If (i) a public statement or information has been published by the competent authority of the administrator of the EURIBOR® to the effect that the EURIBOR® has ceased to be representative or is no longer an industry-accepted rate for debt market instruments such as the Registered Notes, or comparable instruments, (ii) a public statement or information has been published to the effect that the administrator of the EURIBOR® commences the orderly wind-down of the EURIBOR® or ceases the calculation and publication of the EURIBOR® permanently or indefinitely, provided that, at the time of the publication of such statement or information, there is no successor administrator that will continue to provide the EURIBOR® (iii) the administrator of the EURIBOR® becomes insolvent or an insolvency, a bankruptcy, restructuring or similar proceedings (affecting the administrator) is commenced by the administrator or its supervisory or regulatory authority, (iv) the competent authority for the administrator of the EURIBOR® withdraws or suspends the authorisation pursuant to Article 35 of Regulation (EU) 2016/1011 (the “**Benchmarks Regulation**”) or the recognition pursuant to Article 32(8) of the Benchmarks Regulation or requires the cessation of the endorsement pursuant to Article 33(6) of the Benchmarks Regulation, provided that, at the time of the withdrawal or suspension or the cessation of endorsement, there is no successor administrator that continues to provide the EURIBOR® and its administrator commences the orderly wind-down of the EURIBOR® or ceases to provide the EURIBOR® or certain maturities or certain currencies for which the EURIBOR® is calculated permanently or indefinitely; or (v) the EURIBOR® is otherwise discontinued or it becomes unlawful for the Issuer or the

Referenzsatz für einen Anpassungstag, der auf den zweiten oder einen darauffolgenden Geschäftstag nach dem Index-Einstellungstag (wie nachstehend definiert) fällt, mit der Maßgabe bestimmt, dass die Bezugnahme auf EURIBOR[®] als Bezugnahme auf den Nachfolgesatz (€STR[®]) gilt und der Nachfolgesatz (€STR[®]) für den ‚Original IBOR Rate Record Day‘¹ maßgeblich ist, welcher dem betreffenden Zinsfestlegungstag entspricht, wie dieser bis 11:30 Uhr Ortszeit Frankfurt am Main am Beobachtungstag (wie nachstehend definiert) bereitgestellt oder veröffentlicht wurde.

Falls der Nachfolgesatz (€STR[®]) für den jeweiligen ‚Original IBOR Rate Record Day‘ bis 11:30 Uhr Ortszeit Frankfurt am Main am Beobachtungstag weder vom Anbieter des ersten Nachfolgesatzes bereitgestellt noch von autorisierten Vertriebsstellen veröffentlicht wurde und solange kein Index-Einstellungstag in Bezug auf den Nachfolgesatz (€STR[®]) eingetreten ist, ist auf den Nachfolgesatz (€STR[®]) zurückzugreifen, welcher für den von diesem Zeitpunkt aus gesehen aktuellsten ‚Original IBOR Rate Record Day‘ bereitgestellt oder veröffentlicht wurde, ungeachtet dessen, dass dieser Tag nicht mit dem Zinsfestlegungstag übereinstimmt.

Sofern der Nachfolgesatz (€STR[®]) Anwendung findet und ein Einstellungsereignis in Bezug auf den Nachfolgesatz (€STR[®]) eingetreten ist, wird der Satz für einen Anpassungstag, der sich auf einen Berechnungszeitraum bezieht, dessen Zinsfestlegungstag auf den Tag fällt, an dem das Einstellungsereignis eingetreten ist (einschließlich), oder danach eintritt, mit der Maßgabe bestimmt, dass die Bezugnahme auf EURIBOR[®] als Bezugnahme auf den €STR[®] gilt, auf den die Emittentin die EUR RFR-

Calculation Agent to use the EURIBOR[®] for any other reason (each a “**Discontinuation Event**”), the rate for a Reset Date falling on the second or a subsequent Business Day after the Index Cessation Effective Date (as defined below), will be determined taking into account that the reference to EURIBOR[®] shall be deemed to be a reference to the Fallback Rate (€STR[®]) and the Fallback Rate (€STR[®]) shall be relevant for the “Original IBOR Rate Record Day”² corresponding to the relevant Interest Determination Date as determined or published by 11:30 a.m. Frankfurt am Main time on the Observation Date (as defined below).

If the Fallback Rate (€STR[®]) for the respective “Original IBOR Rate Record Day” has not been provided by 11:30 a.m. Frankfurt am Main time on the Observation Date either by the provider of the first Fallback Rate nor published by authorised distributors and as long as no Index Cessation Effective Date has occurred with respect to the Fallback Rate (€STR[®]), the Fallback Rate (€STR[®]) shall be used which has been provided or published for the most recent “Original IBOR Rate Record Day” as determined from that time, notwithstanding that such day does not coincide with the Interest Determination Date.

If the Fallback Rate (€STR[®]) applies and a Discontinuation Event has occurred with respect to the Fallback Rate (€STR[®]), the rate for a Reset Date relating to a Calculation Period, whose Interest Determination Date falls on the date on which the Discontinuation Event has occurred (inclusive) or occurs thereafter, will be determined taking into account that the reference to EURIBOR[®] shall be deemed to be a reference to the €STR[®] to which the Issuer applies the

¹ Der Begriff ‚Original IBOR Rate Record Day‘ bezieht sich auf den in dieser Form auf der Bildschirmseite des Nachfolgesatzes (€STR) verwendeten Begriff.

² The term “Original IBOR Rate Record Day” refers to the term used in this form on the Fallback Rate (€STR[®]) Screen.

Anpassungen (wie nachstehend definiert) anwendet.

Falls €STR[®] weder vom Administrator noch von autorisierten Vertriebsstellen bereitgestellt oder veröffentlicht wird und solange kein Index-Einstellungstag in Bezug auf den €STR[®] eingetreten ist, ist für Zwecke des vorstehenden Absatzes auf den letzten bereitgestellten oder veröffentlichten €STR[®] zurückzugreifen.

Sofern der Nachfolgesatz (€STR[®]) Anwendung findet und sowohl in Bezug auf den Nachfolgesatz (€STR[®]) als auch in Bezug auf den €STR[®] jeweils ein Index-Einstellungstag eingetreten ist, wird der Satz für einen Anpassungstag, der sich auf einen Berechnungszeitraum bezieht, dessen zugehöriger Beobachtungstag auf den Index-Einstellungstag in Bezug auf den Nachfolgesatz (€STR[®]) (oder, falls später, den Index-Einstellungstag in Bezug auf €STR[®]) fällt oder danach eintritt, mit der Maßgabe bestimmt, dass – sofern es vor dem Ende des ersten Geschäftstags nach dem Index-Einstellungstag in Bezug auf den Nachfolgesatz (€STR[®]) (oder, falls später, nach dem Index-Einstellungstag in Bezug auf €STR[®]) (die „**EZB-Satz Ausschlussfrist**“) einen empfohlenen EZB-Satz gibt – die Bezugnahme auf EURIBOR[®] als Bezugnahme auf den empfohlenen EZB-Satz gilt, auf den die Berechnungsstelle die EUR RFR-Anpassungen anwendet.

Falls es vor der EZB-Satz Ausschlussfrist keinen empfohlenen EZB-Satz gibt, findet der nachfolgende Absatz Anwendung. Falls es vor der EZB-Satz Ausschlussfrist einen empfohlenen EZB-Satz gibt, aber der empfohlene EZB-Satz weder vom Administrator noch von autorisierten Vertriebsstellen bereitgestellt oder veröffentlicht wird und solange kein Index-Einstellungstag in Bezug auf den empfohlenen EZB-Satz eingetreten ist, ist für Zwecke des vorstehenden Absatzes auf den letzten bereitgestellten oder veröffentlichten empfohlenen EZB-Satz zurückzugreifen.

EUR RFR Adjustments (as defined below).

If €STR[®] is neither provided nor published by the administrator nor by authorised distributors and as long as no Index Cessation Effective Date has occurred with respect to the €STR[®], the last provided or published €STR[®] shall be used for purposes of the preceding paragraph.

If the Fallback Rate (€STR[®]) applies and an Index Cessation Effective Date has occurred with respect to both the Fallback Rate (€STR[®]) and the €STR[®], the rate for a Reset Date relating to a Calculation Period whose related Observation Date falls on or after the Index Cessation Effective Date with respect to the Fallback Rate (€STR[®]) (or, if later, the Index Cessation Effective Date with respect to the €STR[®]) shall be determined, taking into account that, if there is a ECB Recommended Rate prior to the end of the first Business Day following the Index Cessation Effective Date in respect of the Fallback Rate (€STR[®]) (or, if later, following the Index Cessation Effective Date in respect of €STR[®]) (the “**ECB Rate Exclusion Period**”), the reference to EURIBOR[®] shall be deemed to be a reference to the ECB Recommended Rate to which the Calculation Agent applies the EUR RFR Adjustments.

If there is no ECB Recommended Rate prior to the ECB Rate Exclusion Period, the following paragraph shall apply. If there is a ECB Recommended Rate prior to the ECB Rate Exclusion Period, but the ECB Recommended Rate is neither provided nor published by the administrator nor by authorised distributors and as long as no Index Cessation Effective Date has occurred with respect to the ECB Recommended Rate, the last provided or published ECB Recommended Rate shall be used for the purposes of the preceding paragraph.

Sofern es (A) vor der EZB-Satz Ausschlussfrist keinen empfohlenen EZB-Satz gibt oder (B) es vor der EZB-Satz Ausschlussfrist einen empfohlenen EZB-Satz gibt und ein Index-Einstellungstag in Bezug auf diesen eingetreten ist, wird der Satz für einen Anpassungstag, der sich auf einen Berechnungszeitraum bezieht, dessen zugehöriger Beobachtungstag auf den Index-Einstellungstag in Bezug auf den Nachfolgesatz (€STR[®]) (oder, falls später, den Index-Einstellungstag in Bezug auf €STR[®]) fällt oder danach eintritt bzw. auf den Index-Einstellungstag in Bezug auf den empfohlenen EZB-Satz fällt oder danach eintritt, mit der Maßgabe bestimmt, dass die Bezugnahme auf EURIBOR[®] als Bezugnahme auf den modifizierten EDFR gilt, auf den die Berechnungsstelle die EUR RFR-Anpassungen anwendet.

Falls der Einlagefazilitäts-Zinssatz weder vom Administrator noch von autorisierten Vertriebsstellen bereitgestellt oder veröffentlicht wird und solange kein Index-Einstellungstag in Bezug auf den Einlagefazilitäts-Zinssatz eingetreten ist, ist für Zwecke des vorstehenden Absatzes und der Begriffsbestimmung von „modifizierter EDFR“ auf den letzten bereitgestellten oder veröffentlichten Einlagefazilitäts-Zinssatz zurückzugreifen. Der modifizierte EDFR bleibt auch dann maßgeblich, falls es einen empfohlenen EZB-Satz erst nach der EZB-Satz Ausschlussfrist gibt.

Insofern gelten die folgenden Definitionen:

„**Index-Einstellungstag**“ ist der erste Tag (einschließlich), ab dem der jeweilige maßgebliche Referenzsatz bzw. eine relevante Laufzeit infolge eines oder mehrerer Einstellungsereignisse nicht mehr bereitgestellt wird. Sofern der maßgebliche Referenzsatz bzw. die relevante Laufzeit am Zinsfestlegungstag erst nach der maßgeblichen Feststellungszeit eingestellt wird, aber am

If (A) there is no ECB Recommended Rate prior to the ECB Rate Exclusion Period or (B) there is a ECB Recommended Rate prior to the ECB Rate Exclusion Period and an Index Cessation Effective Date has occurred with respect thereto, the rate for a Reset Date relating to a Calculation Period whose related Observation Date falls on or occurs after the Index Cessation Effective Date with respect to the Fallback Rate (€STR[®]) (or, if later, the Index Cessation Effective Date with respect to €STR[®]), as applicable, or falls on or occurs after the Index Cessation Effective Date in respect of the ECB Recommended Rate, shall be determined taking into account that the reference to EURIBOR[®] shall be deemed to be a reference to the Modified EDFR to which the Calculation Agent applies the EUR RFR Adjustments.

In the event that the Eurosystem Deposit Facility Rate is not provided or published by the administrator or any authorised distributor, and so long as no Index Cessation Effective Date has occurred with respect to the Eurosystem Deposit Facility Rate, the most recently provided or published Eurosystem Deposit Facility Rate shall be relied upon for purposes of the preceding paragraph and the definition of “Modified EDFR”. The Modified EDFR shall continue to govern even if there is no ECB Recommended Rate until after the ECB Rate Exclusion Period.

For the purposes of the paragraphs above, the following definitions shall apply:

“**Index Cessation Effective Date**” means the first day (inclusive) as of which the relevant Reference Rate or a relevant maturity is no longer provided as a result of one or more Discontinuation Events. If the relevant Reference Rate or the relevant maturity is discontinued on the Interest Determination Date, but was still made available on the

relevanten Zinsfestlegungstag zur maßgeblichen Feststellungszeit noch bereitgestellt wurde, ist der Index-Einstellungstag der nächste Tag, an dem der maßgebliche Referenzsatz bzw. die relevante Laufzeit üblicherweise veröffentlicht worden wäre.

„**Nachfolgesatz (€STR)**“ ist der im Hinblick auf die betreffende Laufzeit angepasste €STR[®] zuzüglich des Aufschlags (*spread*) in Bezug auf EURIBOR[®], jeweils für die relevante Laufzeit, welcher vom Anbieter des ersten Nachfolgesatzes, in seiner Eigenschaft als Anbieter des laufzeitangepassten €STR[®] und des Aufschlags (*spread*) auf der Bildschirmseite des Nachfolgesatzes (€STR[®]) (oder auf andere Weise) bereitgestellt wird oder anderen autorisierten Vertriebsstellen zur Verfügung gestellt wird und von diesen veröffentlicht wird.

„**Bildschirmseite des Nachfolgesatzes (€STR[®])**“ ist entweder (i) die Bloomberg Bildschirmseite, welche dem Bloomberg Ticker für den Nachfolger für EURIBOR[®] in der betreffenden Laufzeit entspricht, auf den über die Bloomberg Bildschirmseite <FBAK> <GO> zugegriffen wird (oder über die Bloomberg Bildschirmseite <HP> <GO>, falls anwendbar), oder (ii) eine andere durch den Anbieter des ersten Nachfolgesatzes veröffentlichte Quelle.

„**Beobachtungstag**“ ist in Bezug auf einen Anpassungstag und den Berechnungszeitraum, auf den sich der Anpassungstag bezieht, der zweite Geschäftstag des maßgeblichen Finanzplatzes vor dem zugehörigen Zahlungstermin. Im Sinne dieser Begriffsbestimmung ist der „maßgebliche Finanzplatz“ der Finanzplatz, der für die nach der jeweiligen IBOR-spezifischen Anlage berechnete Zahlungsverpflichtung maßgeblich ist.

„**EUR RFR-Anpassungen**“ sind die nachfolgend beschriebenen durch die Berechnungsstelle vorgenommenen Anpassungen des €STR[®], des empfohlenen EZB-Satzes bzw. des modifizierten EDFR. Die Berechnungsstelle wird an dem €STR[®],

relevant Interest Determination Date at the relevant Determination Time, the Index Cessation Effective Date shall be the next day on which the relevant Reference Rate or the relevant maturity would normally have been published.

“**Fallback Rate (€STR[®])**” means the maturity-adjusted €STR[®] in respect of the relevant maturity plus the spread in respect of EURIBOR[®], in each case for the relevant maturity, provided by the provider of the first Fallback Rate, in its capacity as provider of the maturity-adjusted €STR[®] and the spread, on the Fallback Rate (€STR[®]) Screen (or otherwise) or provided and published by other authorised distributors.

“**Fallback Rate (€STR[®]) Screen**” means either (i) the Bloomberg Screen Page corresponding to the Bloomberg ticker for the fallback for EURIBOR[®] in the relevant maturity accessed via the Bloomberg Screen Page <FBAK> <GO> (or via the Bloomberg Screen Page <HP> <GO>, as applicable), or (ii) any other source published by the provider of the First Fallback Rate.

“**Observation Date**” means, with respect to a Reset Date and the Calculation Period to which the Reset Date relates, the second Business Day of the Relevant Financial Center prior to the related payment date. For the purposes of this definition, “Relevant Financial Center” means the financial center relevant to the payment obligation calculated in accordance with the relevant IBOR-specific Annex.

“**EUR RFR Adjustments**” means the adjustments made by the Calculation Agent to the €STR[®], the ECB Recommended Rate or the Modified EDFR, as the case may be, as described below. The Calculation Agent will make to the €STR[®], the ECB

dem empfohlenen EZB-Satz bzw. dem modifizierten EDFR (i) die Anpassungen unter Einbeziehung des Bloomberg IBOR Fallback Rate Adjustments Rule Book vornehmen, die erforderlich sind, um Unterschiede in der Laufzeitstruktur oder der Laufzeit des €STR[®], des empfohlenen EZB-Satzes bzw. des modifizierten EDFR im Vergleich zum Nachfolgesatz (€STR[®]) zu berücksichtigen und (ii) hierauf den zum maßgeblichen Index-Einstellungstag zuletzt in Bezug auf den Nachfolgesatz (€STR[®]) veröffentlichten Aufschlag (*spread*) (wie in der Begriffsbestimmung von "Nachfolgesatz (€STR[®])" verwendet) anwenden.

„**modifizierter EDFR**“ ist die Summe aus (i) dem Einlagefazilitäts-Zinssatz und (ii) dem EDFR-Spread.

„**Einlagefazilitäts-Zinssatz**“ ist der Zinssatz für die Eurosystem-Einlagefazilität (auch *Eurosystem Deposit Facility Rate* genannt), der für täglich fällige Einlagen von Banken im Eurosystem gilt und der auf der EZB-Webseite (<https://www.ecb.europa.eu/home/html/index.en.html> oder eine andere veröffentlichte Quelle, die von der Europäischen Zentralbank (oder, im Hinblick auf den €STR[®], einem Nachfolge-Administrator) offiziell benannt wird) veröffentlicht wird.

„**EDFR-Spread**“ ist (i) falls es vor der EZB-Satz Ausschlussfrist keinen empfohlenen EZB-Satz gibt, das arithmetische Mittel der täglichen Differenz zwischen dem €STR[®] und dem Einlagefazilitäts-Zinssatz während eines Beobachtungszeitraums von 30 Geschäftstagen, der 30 Geschäftstage (einschließlich) vor dem Tag beginnt, an dem das Nachfolge-Index-Beendigungsereignis in Bezug auf den Nachfolgesatz (€STR[®]) (oder, falls später, 30 Geschäftstage (einschließlich) vor dem Tag beginnt, an dem das Nachfolge-Index-Beendigungsereignis in Bezug auf €STR[®]) eintritt und an dem Geschäftstag (einschließlich) endet, der dem Tag des betreffenden Nachfolge-Index-

Recommended Rate or the Modified EDFR, as the case may be, (i) such adjustments, incorporating the Bloomberg Fallback Rate Adjustments Rule Book, as may be necessary to take into account differences in the maturity structure or maturity of the €STR[®], the ECB Recommended Rate or the Modified EDFR, as the case may be, compared to the Fallback Rate (€STR[®]), and (ii) apply thereto the spread (as used in the definition of "Fallback Rate (€STR[®])" last published with respect to the Fallback Rate (€STR[®]) as of the relevant Index Cessation Effective Date.

“**Modified EDFR**” means the sum of (i) the Eurosystem Deposit Facility Rate and (ii) the EDFR Spread.

“**Eurosystem Deposit Facility Rate**” means the Eurosystem Deposit Facility applicable to overnight deposits of banks in the Eurosystem, as published on the ECB's website (<https://www.ecb.europa.eu/home/html/index.en.html> or such other published source as may be officially designated by the European Central Bank (or, with respect to the €STR[®], a fallback administrator).

“**EDFR Spread**” means (i) if there is no ECB Recommended Rate prior to the ECB Rate Exclusion Period, the arithmetic mean of the daily difference between the €STR[®] and the Eurosystem Deposit Facility Rate during an Observation Period of 30 Business Days commencing 30 Business Days (inclusive) prior to the day, on which the Fallback Index Termination Event the Fallback Rate (€STR[®]) occurs (or, if later, 30 Business Days (inclusive) prior to the day on which the Fallback Index Termination Event in respect of €STR[®] occurs) and ends on the Business Day (inclusive) immediately preceding the day of the relevant

Beendigungsereignisses unmittelbar vorgeht oder (ii) wenn ein Nachfolge-Index-Beendigungsereignis in Bezug auf den empfohlenen EZB-Satz eintritt, das arithmetische Mittel der täglichen Differenz zwischen dem empfohlenen EZB-Satz und dem Einlagefazilitäts-Zinssatz während eines Beobachtungszeitraums von 30 Geschäftstagen, der 30 Geschäftstage (einschließlich) vor dem Tag beginnt, an dem das Nachfolge-Index-Beendigungsereignis in Bezug auf den empfohlenen EZB-Satz eintritt und an dem Geschäftstag (einschließlich) endet, der dem Tag dieses Nachfolge-Index-Beendigungsereignisses unmittelbar vorgeht. Zur Klarstellung: Der EDFR-Spread wird von der Berechnungsstelle bestimmt.

„**empfohlener EZB-Satz**“ ist der Satz (einschließlich etwaiger Aufschläge (*spreads*) oder Anpassungen), der als Ersatz für €STR[®] von der Europäischen Zentralbank (oder einem Nachfolge-Administrator des €STR[®]) und/oder von einem Ausschuss, welcher von der Europäischen Zentralbank (oder einem Nachfolge-Administrator des €STR[®]) für Zwecke der Empfehlung eines Ersatzes für €STR[®] offiziell gebilligt oder einberufen wird, empfohlen wird und vom Administrator dieses Satzes (oder einem Nachfolge-Administrator) bereitgestellt wird oder, falls dieser Satz nicht vom Administrator (oder einem Nachfolge-Administrator) bereitgestellt wird, von einer autorisierten Vertriebsstelle veröffentlicht wird.

„**Nachfolge-Index-Beendigungsereignis**“ der Eintritt eines oder mehrerer der nachfolgend genannten Ereignisse im Hinblick auf den Nachfolgesatz (€STR[®]) („**erster Nachfolgesatz**“) bzw. einen weiteren Nachfolgesatz entsprechend dieser Bestimmung:

- (i) eine öffentliche Stellungnahme oder die Veröffentlichung von Informationen durch oder im Namen des Administrators oder Anbieters eines ersten

Fallback Index Termination Event or (ii) if a Fallback Index Termination Event occurs with respect to the ECB Recommended Rate, the arithmetic mean of the daily difference between the ECB Recommended Rate and the Eurosystem Deposit Facility Rate during an Observation Period of 30 Business Days, commencing 30 Business Days (inclusive) prior to the day on which the Fallback Index Termination Event occurs with respect to the ECB Recommended Rate and ending on the Business Day (inclusive) immediately preceding the day of such Fallback Index Termination Event. For the avoidance of doubt, the EDFR Spread shall be determined by the Calculation Agent.

“**ECB Recommended Rate**” means the rate (including any spreads or adjustments) recommended as a substitute for €STR[®] by the European Central Bank (or any successor administrator to €STR[®]) and/or by any committee officially approved or convened by the European Central Bank (or any successor administrator to €STR[®]) for the purpose of recommending a substitute for €STR[®], recommended and provided by the administrator of such rate (or any fallback administrator) or, if such rate is not provided by the administrator (or any fallback administrator), published by an authorised distributor.

“**Fallback Index Termination Event**” means the occurrence of one or more of the following events with respect to the successor record (€STR[®]) (“**First Fallback Rate**”) or a further Fallback Rate in accordance with this provision:

- (i) a public statement or release of information by or on behalf of the administrator or provider of a First Fallback Rate or a further Fallback

Nachfolgesatzes oder eines weiteren Nachfolgesatzes, in der mitgeteilt wird, dass der betreffende Nachfolgesatz auf unbestimmte Zeit oder dauerhaft nicht mehr bereitgestellt wird oder werden wird,

(ii) im Falle eines ersten Nachfolgesatzes, eine öffentliche Stellungnahme oder die Veröffentlichung von Informationen durch eine zuständige Stelle (zugrundeliegender Satz), in der festgestellt wird, dass der Administrator des zugrundeliegenden Satzes den zugrundeliegenden Satz auf unbestimmte Zeit oder dauerhaft nicht mehr bereitstellt oder bereitstellen wird, oder

(iii) im Falle eines weiteren Nachfolgesatzes, eine öffentliche Stellungnahme oder die Veröffentlichung von Informationen durch eine zuständige Stelle (weiterer Nachfolgesatz), in der festgestellt wird, dass der Administrator oder Anbieter dieses weiteren Nachfolgesatzes diesen weiteren Nachfolgesatz auf unbestimmte Zeit oder dauerhaft nicht mehr bereitstellt oder bereitstellen wird.

Die oben genannten Ereignisse sind jedoch dann keine Nachfolge-Index-Beendigungsereignisse, wenn es zum Zeitpunkt der öffentlichen Stellungnahme oder der Veröffentlichung einen Nachfolge-Administrator oder, im Fall von (i) und (iii), einen Nachfolge-Anbieter gibt, der den betreffenden ersten Nachfolgesatz, den zugrundeliegenden Satz beziehungsweise den weiteren Nachfolgesatz weiterhin bereitstellen wird.

3.3 Zinsbetrag. Die Berechnungsstelle wird zu oder baldmöglichst nach jedem Zeitpunkt, an dem der Zinssatz zu bestimmen ist, den Zinssatz bestimmen und den auf den Gesamtnennbetrag der

Rate, as the case may be, advising that the relevant Fallback Rate is or will cease to be provided indefinitely or permanently,

(ii) in the case of a First Fallback Rate, a public statement or release of information by a responsible entity (underlying rate) stating that the administrator of the underlying record will cease to provide or make available the underlying record indefinitely or permanently; or

(iii) in the case of a further Fallback Rate, a public statement or release of information by a responsible entity (further Fallback Rate) stating that the administrator or provider of that further Fallback Rate will no longer provide or make available that further Fallback Rate indefinitely or permanently.

However, the above events are not Fallback Index Termination Event if, at the time of public comment or publication, there is a fallback administrator or, in the case of (i) and (iii), a fallback provider that will continue to provide the relevant First Fallback Rate, underlying rate and further Fallback Rate, respectively.

3.3 Interest Amount. The Calculation Agent will, on or as soon as practicable after each time at which the Rate of Interest is to be determined, determine the Rate of

Namenschuldverschreibungen zahlbaren Zinsbetrag (der **“Zinsbetrag”**) für die entsprechende Zinsperiode berechnen. Der Zinsbetrag wird ermittelt, indem das Produkt aus Zinssatz und Zinstagequotient (wie nachstehend definiert) mit dem Gesamtnennbetrag multipliziert wird, wobei der resultierende Betrag auf die kleinste Euro-Einheit auf- oder abgerundet wird, wobei 0,5 solcher Einheiten aufgerundet werden.

3.4 *Mitteilung von Zinssatz und Zinsbetrag.* Die Berechnungsstelle wird veranlassen, dass der Zinssatz, der Zinsbetrag auf den Gesamtnennbetrag für die jeweilige Zinsperiode, die jeweilige Zinsperiode und der relevante Zinszahlungstag den Gläubigern gemäß Klausel 9 baldmöglichst, aber keinesfalls später als zu Beginn der jeweiligen Zinsperiode mitgeteilt werden. Im Fall einer Verlängerung oder Verkürzung der Zinsperiode können der mitgeteilte Zinsbetrag und Zinszahlungstag ohne Vorankündigung nachträglich angepasst (oder andere geeignete Anpassungsregelungen getroffen) werden. Jede solche Anpassung wird umgehend den Gläubigern gemäß Klausel 9 mitgeteilt.

3.5 *Verbindlichkeit der Festsetzungen.* Alle Bescheinigungen, Mitteilungen, Gutachten, Festsetzungen, Berechnungen, Quotierungen und Entscheidungen, die von der Berechnungsstelle für die Zwecke dieser Klausel 3 gemacht, abgegeben, getroffen oder eingeholt werden, sind (sofern nicht ein offener Fehler vorliegt) für die Emittentin, die Zahlstelle und die Gläubiger bindend.

3.6 *Zinstagequotient.* „**Zinstagequotient**“ bezeichnet im Hinblick auf die Berechnung des Zinsbetrages auf eine Namensschuldverschreibung für den Festzinssatz-Zeitraum und/oder den Variablen-Zinszeitraum (der **„Berechnungszeitraum“**) die tatsächliche

Interest and calculate the amount of interest (the **“Interest Amount”**) payable on the aggregate principal amount of the Registered Notes for the relevant Interest Period. Each Interest Amount shall be calculated by multiplying the product of the Rate of Interest and the Day Count Fraction (as defined below) with the aggregate principal amount and rounding the resultant figure up or down to the nearest Euro unit, with 0.5 of such unit being rounded upwards.

3.4 *Notification of Rate of Interest and Interest Amount.* The Calculation Agent will cause the Rate of Interest, the Interest Amount in respect of the aggregate principal amount for each Interest Period, each Interest Period and the relevant Interest Payment Date to be notified to the Holders in accordance with Clause 9 as soon as possible after their determination, but in no event later than the first day of the relevant Interest Period. Each Interest Amount and Interest Payment Date so notified may subsequently be amended (or appropriate alternative arrangements made by way of adjustment) without notice in the event of an extension or shortening of the Interest Period. Any such amendment will be promptly notified to the Holders in accordance with Clause 9.

3.5 *Determinations Binding.* All certificates, communications, opinions, determinations, calculations, quotations and decisions given, expressed, made or obtained for the purposes of the provisions of this Clause 3 by the Calculation Agent shall (in the absence of manifest error) be binding on the Issuer, the Paying Agent and the Holders.

3.6 *Day Count Fraction.* **“Day Count Fraction”** means, in respect of the calculation of an amount of interest on any Registered Bond for any period of time (the **“Calculation Period”**) the actual number of days in the Calculation Period, divided by the

Anzahl von Tagen im Berechnungszeitraum geteilt durch die Anzahl der Tage (365 bzw. 366) im jeweiligen Jahr.

- 3.7** *Verzugszinsen.* Werden irgendwelche nach diesen Bedingungen zahlbaren Beträge bei Fälligkeit nicht gezahlt, tritt unabhängig von einer Mahnung Verzug ein. In diesem Fall wird der fällige und nicht gezahlte Kapitalbetrag mit den gesetzlichen Verzugszinsen verzinst.* Des Weiteren wird die Emittentin allen Gläubigern jeden aufgrund eines Verzugs bezüglich einer Zinszahlung entstandenen Schaden ersetzen.

* *Der gesetzliche Verzugszinssatz beträgt für das Jahr fünf Prozentpunkte über dem von der Deutschen Bundesbank von Zeit zu Zeit veröffentlichten Basiszinssatz, §§ 288 (1), 247 (1) BGB.*

4. Rückzahlung

- 4.1** *Rückzahlung bei Fälligkeit.* Die Namensschuldverschreibungen sind am 09. November 2028 (der „**Fälligkeitstag**“) zum Nennbetrag zurückzuzahlen.

Fällt der Fälligkeitstag nicht auf einen Geschäftstag, so ist der nächstfolgende Geschäftstag der Fälligkeitstag. Die Gläubiger sind nicht berechtigt, Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund dieser Verspätung zu verlangen.

- 4.2** *Vorzeitige Rückzahlung aus regulatorischen Gründen.* Wenn die Namensschuldverschreibungen aufgrund einer Änderung oder Ergänzung der anwendbaren Bestimmungen des deutschen Rechts einschließlich des in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Rechts der Europäischen Union (oder einer Änderung oder Ergänzung der Auslegung oder Anwendung dieses Rechts) nicht mehr als berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten für die Zwecke der MREL gelten,

- (a) es sei denn, ein solcher Ausschluss würde allein darauf beruhen, dass die verbleibende Laufzeit der

number of days (365 or 366) in the respective year.

- 3.7** *Default Interest.* A default shall occur, irrespective of any reminder, if any amounts payable under this Conditions are not paid when due. Any due and unpaid amount of principal shall bear interest at the statutory default interest rate.* Furthermore, the Issuer will indemnify each Noteholder for any damages resulting from the default in paying any interest amounts when due.

* *The annual default interest rate established by law is five percentage points above the base interest rate published by the German Central Bank (Deutsche Bundesbank) from time to time, §§ 288 (1), 247 (1) German Civil Code (BGB).*

4. Redemption

- 4.1** *Redemption at Maturity.* The Registered Notes shall be repayable at their nominal amount on 09 November 2028 (the “**Maturity Date**”).

If the Maturity Date is not a Business Day, payment shall be made on the next succeeding Business Day. The Noteholders shall not be entitled to demand any interest or other payments on account of such delay.

- 4.2** *Early Redemption for Regulatory Reasons.* If the Registered Notes, as a result of any change in, or amendment to the applicable provisions of German law including European Union law as applicable in the Federal Republic of Germany (or any change in, or amendment to the interpretation or application thereof) cease to qualify as eligible for the purposes of MREL,

- (a) except where such disqualification would merely be based on the

Namensschuldverschreibungen kürzer ist als die in den anwendbaren MREL-Bestimmungen vorgeschriebene Mindestlaufzeit, oder

- (b) es sei denn, ein solcher Ausschluss würde lediglich auf der Überschreitung etwaiger geltender Grenzen für die Einbeziehung der Namensschuldverschreibungen in die Instrumente berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten der Emittentin oder ihrer Gruppe beruhen, und
- (c) *vorausgesetzt, dass* die Emittentin der zuständigen Abwicklungsbehörde hinreichend nachweist, dass die Änderung der aufsichtsrechtlichen Einstufung der Namensschuldverschreibungen von der Emittentin am Tag der Ausgabe der Namensschuldverschreibungen nicht vorherzusehen war, und
- (d) *vorausgesetzt, dass* die Rückzahlungsbedingungen gemäß Klausel 4.5 erfüllt sind,

können die Namensschuldverschreibungen insgesamt, jedoch nicht teilweise, nach Wahl der Emittentin mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als 30 Tagen zu ihrem Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag (wie nachstehend definiert) zuzüglich (etwaiger) bis zu dem für die Rückzahlung festgelegten Tag aufgelaufenen Zinsen zurückgezahlt werden.

„**Vorzeitiger Rückzahlungsbetrag**“ bezeichnet den Nennbetrag.

4.3 *Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin wegen geringem ausstehenden Gesamtnennbetrag (Clean-up Call).* Falls die Emittentin 75 % oder mehr des Gesamtnennbetrags der Namensschuldverschreibungen zurückgezahlt hat, kann sie, nachdem sie mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als 30 Tagen gekündigt hat, die

remaining term of the Registered Notes being less than any minimum period prescribed in the applicable provisions relating to MREL, or

- (b) except where such disqualification would merely be based on any applicable limits on the inclusion of the Registered Notes in the eligible liabilities instruments of the Issuer or its Group being exceeded, and
- (c) *provided that* the Issuer demonstrates to the satisfaction of the competent resolution authority that the change in the regulatory classification of the Registered Notes was not reasonably foreseeable by the Issuer as at the date of the issue of the Registered Notes, and
- (d) *provided that* the Conditions to Redemption set out in Clause 4.5 have been met,

the Registered Notes may be redeemed, in whole but not in part, at the option of the Issuer, upon not less than 30 days' prior notice of redemption, at their Early Redemption Amount (as defined below), together with interest (if any) accrued to the date fixed for redemption.

“**Early Redemption Amount**” means the nominal amount.

4.3 *Early Redemption at the Option of the Issuer due to minimal outstanding nominal amount (clean-up call).* In case 75% or more of the aggregate nominal amount of the Registered Notes have been redeemed, the Issuer may, upon not less than 30 days' prior notice of redemption, redeem the remaining Registered Notes in whole,

übrigen Namensschuldverschreibungen insgesamt, aber nicht teilweise am Wahl-Rückzahlungstag (geringer ausstehender Gesamtnennbetrag) zum Rückzahlungsbetrag, zuzüglich bis zum Wahl-Rückzahlungstag (geringer ausstehender Gesamtnennbetrag) (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen zurückzahlen, *vorausgesetzt, dass* die Rückzahlungsbedingungen gemäß Klausel 4.5 erfüllt sind.

Der Rückzahlungsbetrag in Bezug auf jede Namensschuldverschreibung entspricht ihrer festgelegten Stückelung.

Der Wahl-Rückzahlungstag (geringer ausstehender Gesamtnennbetrag) soll nicht weniger 30 Tage nach dem Tag liegen, an dem die Emittentin dem Gläubiger gegenüber die Kündigung erklärt hat.

4.4 Wahl-Rückzahlungsrecht der Emittentin. Die Emittentin ist berechtigt, die Namensschuldverschreibungen insgesamt, jedoch nicht nur teilweise, vorzeitig an ihrem Wahl-Rückzahlungstag (Call) unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 30 Tagen vor dem Wahl-Rückzahlungstag (Call) zum Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call) zuzüglich der bis zum Wahl-Rückzahlungstag (Call) (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zurückzuzahlen *vorausgesetzt, dass* die Rückzahlungsbedingungen gemäß Klausel 4.5 erfüllt sind.

„**Wahl-Rückzahlungstag (Call)**“ bezeichnet den 09. November 2027.

„**Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call)**“ bezeichnet den Nennbetrag.

4.5 Rückzahlungsbedingungen. Die „**Rückzahlungs- und Rückkaufbedingungen**“ sind an einem Tag in Bezug auf eine vorzeitige Rückzahlung oder einen geplanten Rückkauf der Namensschuldverschreibungen erfüllt, wenn die zuständige Abwicklungsbehörde der Emittentin die vorherige Zustimmung gemäß Artikel 77 und 78a CRR oder einer Nachfolgebestimmung erteilt hat. Zum Zeitpunkt der Begebung der Namensschuldverschreibungen setzt eine solche Zustimmung voraus, dass eine der

but not in part, on the Call Redemption Date (minimal outstanding nominal amount) at the Final Redemption Amount, including accrued interest, if any, to (but excluding) the Call Redemption Date (minimal outstanding nominal amount), *provided that* the Conditions to Redemption set out in Clause 4.5 have been met.

The Final Redemption Amount in respect of each Registered Note shall be its specified Denomination.

The Call Redemption Date (minimal outstanding nominal amount) shall be not less than 30 days after the date on which notice is given by the Issuer to the Noteholder.

4.4 Early Redemption at the Option of the Issuer. The Issuer has the option to redeem the Registered Notes in whole but not in part only early at their Call Redemption Date by giving 30 days' notice prior to the Call Redemption Date at the Call Redemption Amount together with any interest accrued until and excluding the Call Redemption Date, *provided that* the Conditions to Redemption set out in Clause 4.5 have been met.

„**Call Redemption Date**“ means 09 November 2027.

„**Call Redemption Amount**“ means the nominal amount.

4.5 Conditions to Redemption. The „**Conditions to Redemption and Repurchase**“ are fulfilled on any day with respect to an early redemption or a planned repurchase of the Registered Notes, if the competent resolution authority has granted the Issuer the prior permission in accordance with Articles 77 and 78a CRR or any successor provision. At the time of the issuance of the Registered Notes, such permission requires that either of the following

folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- (a) die Emittentin ersetzt die Namensschuldverschreibungen vor oder gleichzeitig mit der Rückzahlung oder dem Rückkauf durch Eigenmittelinstrumente oder durch Instrumente berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten zumindest gleicher Qualität zu Bedingungen, die im Hinblick auf die Ertragsmöglichkeiten der Emittentin nachhaltig sind; oder
- (b) die Emittentin hat der zuständigen Abwicklungsbehörde hinreichend nachgewiesen, dass ihre Eigenmittel und berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten nach der Rückzahlung oder dem Rückkauf die Anforderungen nach der CRD, der CRR und der BRRD II um eine Spanne übersteigen, die die zuständige Abwicklungsbehörde im Einvernehmen mit der zuständigen Aufsichtsbehörde für erforderlich hält; oder
- (c) die Emittentin hat der zuständigen Abwicklungsbehörde hinreichend nachgewiesen, dass die teilweise oder vollständige Ersetzung der berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten durch Eigenmittelinstrumente erforderlich ist, um die Einhaltung der Eigenmittelanforderungen gemäß der CRR und der CRD zum Zwecke einer dauerhaften Zulassung zu gewährleisten.

Ungeachtet der vorstehend genannten Bedingungen, falls die zum Zeitpunkt der Rückzahlung oder des Rückkaufs anwendbaren aufsichtsrechtlichen Vorschriften eine Rückzahlung oder einen Rückkauf nur zulassen, wenn eine solche Rückzahlung oder ein solcher Rückkauf im Einklang mit zumindest einer alternativen oder weiteren Voraussetzung steht, dann muss die Emittentin jeder dieser etwaigen anderen und/oder zusätzlichen Voraussetzungen (wie jeweils

conditions is met:

- (a) before or at the same time as the redemption or the repurchase, the Issuer replaces the Registered Notes with own funds instruments or with eligible liabilities instruments of equal or higher quality at terms that are sustainable for the income capacity of the Issuer; or
- (b) the Issuer has demonstrated to the satisfaction of the competent resolution authority that the own funds and eligible liabilities of the Issuer would, following such redemption or repurchase, exceed the requirements laid down in the CRD, the CRR and the BRRD II by a margin that the competent resolution authority, in agreement with the competent supervisory authority, considers necessary; or
- (c) the Issuer has demonstrated to the satisfaction of the resolution authority that the partial or full replacement of the eligible liabilities with own funds instruments is necessary to ensure compliance with the own funds requirements laid down in the CRR and the CRD for continuing authorisation.

Notwithstanding the above conditions, if, at the time of any redemption or repurchase, the applicable supervisory regulations permit the redemption or repurchase only after compliance with one or more alternative or additional preconditions to those set out above, the Issuer shall comply with such other and/or, as applicable, additional preconditions, if any.

anwendbar) entsprechen.

Die Nichterteilung der Zustimmung gemäß Artikel 77ff. CRR durch die zuständige Abwicklungsbehörde stellt in keinem Fall eine Pflichtverletzung dar.

5. Steuern, vorzeitige Rückzahlung aus Steuergründen

5.1 *Quellensteuern.* Sämtliche in Bezug auf die Namensschuldverschreibungen zu zahlenden Beträge sind ohne Einbehalt oder Abzug gegenwärtiger oder zukünftiger Steuern, Abgaben oder amtlicher Gebühren gleich welcher Art zu leisten, die von oder in der Relevanten Steuerjurisdiktion oder für deren Rechnung oder von oder für Rechnung einer dort zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde gegenüber der Emittentin an der Quelle auferlegt, erhoben oder eingezogen werden („**Quellensteuern**“), es sei denn, dieser Einbehalt oder Abzug ist gesetzlich vorgeschrieben. In diesem letzteren Fall wird die Emittentin diejenigen zusätzlichen Beträge an Zinsen (jedoch nicht an Kapital) (die „**Zusätzlichen Beträge**“) zahlen, die erforderlich sind, damit die den Gläubigern zufließenden Nettobeträge in Bezug auf Zinsen nach diesem Einbehalt oder Abzug jeweils den Beträgen entsprechen, die ohne einen solchen Einbehalt oder Abzug von den Gläubigern empfangen worden wären. Solche Zusätzlichen Beträge sind jedoch nicht zahlbar im Hinblick auf Steuern und Abgaben, die:

- (a) von einer als Depotbank oder Inkassobeauftragter des Gläubigers handelnden Person oder sonst auf andere Weise zu entrichten sind als dadurch, dass die Emittentin von den von ihr zu leistenden Zahlungen von Kapital oder Zinsen einen Abzug oder Einbehalt vornimmt; oder
- (b) wegen einer gegenwärtigen oder früheren persönlichen oder geschäftlichen Beziehung des

Any refusal of the competent resolution authority to grant permission in accordance with Articles 77 et. seq. CRR shall not constitute a default for any purpose.

5. Taxes, early Redemption for taxation reasons

5.1 *Withholding Tax.* All amounts payable in respect of the Registered Notes shall be made without withholding or deduction for or on account of any present or future taxes, duties or governmental charges of whatever nature imposed, levied or collected with respect to the Issuer at the source in or on behalf of the Relevant Tax Jurisdiction or by or on behalf of any political subdivision or any authority therein having power to tax (“**Withholding Taxes**”), unless such withholding or deduction is required by law. In such latter event, the Issuer shall pay such additional amounts of interest (but not of principal) (the “**Additional Amounts**”) as shall be necessary in order that the net amounts received by the Noteholders in respect of interest, after such withholding or deduction shall equal the respective amounts which would otherwise have been receivable in the absence of such withholding or deduction. No such Additional Amounts shall be payable on account of any taxes or duties which:

- (a) are payable by any person acting as custodian bank or collecting agent on behalf of a Noteholder, or otherwise in any manner which does not constitute a deduction or withholding by the Issuer from payments of principal or interest made by it, or
- (b) are payable by reason of the Noteholder having, or having had, some personal or

Gläubigers zu der Relevanten Steuerjurisdiktion zu zahlen sind, und nicht allein deshalb, weil Zahlungen auf die Namensschuldverschreibungen aus Quellen in der Relevanten Steuerjurisdiktion stammen (oder für Zwecke der Besteuerung so behandelt werden) oder dort besichert sind; oder

- (c) aufgrund (i) einer Richtlinie oder Verordnung der Europäischen Union betreffend die Besteuerung von Zinserträgen oder (ii) einer zwischenstaatlichen Vereinbarung über deren Besteuerung, an der die Relevante Steuerjurisdiktion oder die Europäische Union beteiligt ist, oder (iii) einer gesetzlichen Vorschrift, die diese Richtlinie, Verordnung oder Vereinbarung umsetzt oder befolgt, abzuziehen oder einzubehalten sind; oder
- (d) von einer Zahlstelle einbehalten oder abgezogen werden, wenn die Zahlung von einer anderen Zahlstelle ohne den Einbehalt oder Abzug hätte vorgenommen werden können; oder
- (e) wegen einer Rechtsänderung zu zahlen sind, welche später als 30 Tage nach Fälligkeit der betreffenden Zahlung oder, wenn dies später erfolgt, ordnungsgemäßer Bereitstellung aller fälligen Beträge und einer diesbezüglichen Bekanntmachung gemäß Klausel 9 wirksam wird.

„**Relevante Steuerjurisdiktion**“ bezeichnet die Bundesrepublik Deutschland.

5.2 Benachrichtigung. Die Emittentin wird die Zahlstelle unverzüglich benachrichtigen, wenn sie zu irgendeiner Zeit gesetzlich verpflichtet ist, von aufgrund dieser Bedingungen fälligen Zahlungen Abzüge oder Einbehalte vorzunehmen (oder wenn sich die Sätze oder die

business connection with the Relevant Tax Jurisdiction and not merely by reason of the fact that payments in respect of the Registered Notes are, or for purposes of taxation are deemed to be, derived from sources in, or are secured in, the Relevant Tax Jurisdiction, or

- (c) are deducted or withheld pursuant to (i) any European Union Directive or Regulation concerning the taxation of interest income, or (ii) any international treaty or understanding relating to such taxation and to which the Relevant Tax Jurisdiction or the European Union is a party, or (iii) any provision of law implementing, or complying with, or introduced to conform with, such Directive, Regulation, treaty or understanding, or
- (d) are deducted or withheld by a paying agent and such deduction or withholding could be avoided if payments could be made by another paying agent without such deduction or withholding, or
- (e) are payable by reason of a change in law that becomes effective more than 30 days after the relevant payment becomes due, or is duly provided for and notice thereof is published in accordance with Clause 9, whichever occurs later.

“**Relevant Tax Jurisdiction**” means the Federal Republic of Germany.

5.2 Notification. The Issuer shall promptly notify the Paying Agent if it is legally obliged at any time to deduct or withhold any amounts from payments due under these Conditions (or if the amounts or method of determination for such deductions or

Berechnungsmethode solcher Abzüge oder Einbehalte ändern).

5.3 *Kündigungsrecht aufgrund einer Änderung der steuerlichen Behandlung.* Wenn sich die steuerliche Behandlung der Namensschuldverschreibungen infolge einer am oder nach dem Tag der Ausgabe der Namensschuldverschreibungen wirksam werdenden Änderung oder Ergänzung der in der Relevanten Steuerjurisdiktion geltenden Rechtsvorschriften oder einer vor diesem Zeitpunkt nicht allgemein bekannten Anwendung oder amtlichen Auslegung solcher Rechtsvorschriften wesentlich ändert und (i) eine solche Änderung am Tag der Ausgabe der Namensschuldverschreibungen nicht vernünftigerweise vorherzusehen war und (ii) *vorausgesetzt, dass* die in Klausel 4.5 dargelegten Bedingungen für die Rückzahlung erfüllt sind, kann die Emittentin die Namensschuldverschreibungen vorzeitig insgesamt, jedoch nicht teilweise, mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als 30 Tagen zu ihrem Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag (wie vorstehend definiert) zuzüglich (etwaiger) bis zu dem für die Rückzahlung festgelegten Tag aufgelaufener Zinsen zurückzahlen.

5.4 *Kündigungsrecht aufgrund der Zahlung Zusätzlicher Beträge.* Wenn aufgrund einer Änderung oder Ergänzung der in der Relevanten Steuerjurisdiktion geltenden Gesetze oder Vorschriften, die am oder nach dem Tag der Ausgabe der Namensschuldverschreibungen in Kraft tritt, oder aufgrund einer Anwendung oder offiziellen Auslegung dieser Gesetze oder Vorschriften, die vor diesem Tag nicht allgemein bekannt war, Quellensteuern auf Kapital- oder Zinszahlungen nach Maßgabe dieser Bedingungen erhoben werden oder zu erheben sind und, aufgrund der Verpflichtung zur Zahlung Zusätzlicher Beträge (in Bezug auf Zinsen), kann die Emittentin alle Namensschuldverschreibungen des maßgeblichen Gläubigers (aber nicht nur einige) jederzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von mindestens 30 Tagen (der „**Vorzeitige Rückzahlungstag**“) zum

withholdings should be changed).

5.3 *Termination Right based on Change in tax treatment.* If, as a result of any change in or amendment to the laws or regulations prevailing in the Relevant Tax Jurisdiction, which change or amendment becomes effective on or after the date of the issue of the Registered Notes, or as a result of any application or official interpretation of such laws or regulations not generally known before that date, the tax treatment of the Registered Notes changes materially, and (i) such change was not reasonably foreseeable by the Issuer as at the date of the issue of the Registered Notes, and (ii) *provided that* the Conditions to Redemption set out in Clause 4.5 have been met, the Issuer may redeem the Registered Notes early, in whole but not in part, upon not less than 30 days' prior notice of redemption, at their Early Redemption Amount (as defined above), together with interest (if any) accrued to the date fixed for redemption.

5.4 *Termination Right based on Payment of Additional Amounts.* If, as a result of any change in or amendment to the laws or regulations prevailing in the Relevant Tax Jurisdiction, which change or amendment becomes effective on or after the date of the Issue of the Registered Notes, or as a result of any application or official interpretation of such laws or regulations not generally known before that date, Withholding Taxes are or will be leviable on payments of principal or interest subject to these Conditions and, by reason of the obligation to pay Additional Amounts (in respect of interest), the Issuer may prepay all Registered Notes of the relevant Noteholder (but not some only) at any time, by giving not less than 30 days' notice (the “**Early Redemption Date**”) at the Early

Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag (wie vorstehend definiert) zuzüglich der bis zum Vorzeitigen Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen vorzeitig zurückzahlen, *vorausgesetzt, dass* die in Klausel 4.5 dargelegten Bedingungen für die Rückzahlung erfüllt sind.

- 5.5** *Form der Kündigung.* Die Benachrichtigung über eine vorzeitige Rückzahlung gemäß Absatz 5.3 oder 5.4 erfolgt schriftlich gegenüber der Zahlstelle mit gleichzeitiger Wirkung für alle betroffenen Gläubiger. Sie ist unwiderruflich und muss den Rückzahlungstermin sowie in zusammenfassender Form die Tatsachen angeben, die das Kündigungsrecht begründen. Die Zahlstelle wird die Zessionare, von denen sie zu dem Zeitpunkt Kenntnis hat, über eine solche Bekanntmachung einer vorzeitigen Rückzahlung unverzüglich unterrichten.

6. Außerordentliche Kündigung

Kein Kündigungsrecht. Die Gläubiger sind nicht berechtigt, die Namensschuldverschreibungen vorzeitig zu kündigen.

7. Zahlungen. Zahlstelle, Registerstelle und Berechnungsstelle

- 7.1** *Bestellung; bezeichnete Geschäftsstelle.* Die anfänglich bestellte Zahlstelle, die Registerstelle und die Berechnungsstelle und deren jeweilige anfänglich bezeichnete Geschäftsstelle lauten wie folgt:

Zahlstelle:

Berlin Hyp AG
Corneliusstrasse 7
10787 Berlin
Deutschland

Redemption Amount (as defined above) together with interest accrued to but excluding the Early Redemption Date, *provided that* the Conditions to Redemption set out in Clause 4.5 have been met.

- 5.5** *Form of Prepayment Notice.* Any such notice of prepayment referred to in subparagraph 5.3 or 5.4 shall be given in writing and shall be addressed to the Paying Agent with simultaneous effect for all concerned Noteholders. It shall be irrevocable, must specify the date fixed for prepayment and must set forth a statement in summary form of the facts constituting the basis for the termination right. The Paying Agent undertakes promptly to inform the Assignees as for the time being have been notified to it about such notice of prepayment.

6. Events of Default

No Events of Default. The Noteholders have no right to terminate the Registered Notes early.

7. Payments. Paying Agent(s), Registrar and Calculation Agent.

- 7.1** *Appointment; Specified Office.* The initial Paying Agent, the Registrar and the Calculation Agent and their respective initial specified offices are:

Paying Agent:

Berlin Hyp AG
Corneliusstrasse 7
10787 Berlin
Germany

Registerstelle:

Berlin Hyp AG
 Corneliusstrasse 7
 10787 Berlin
 Deutschland

Berechnungsstelle:

Berlin Hyp AG
 Corneliusstrasse 7
 10787 Berlin
 Deutschland

Die Zahlstelle, die Registerstelle und die Berechnungsstelle behalten sich das Recht vor, jederzeit ihre jeweilige bezeichnete Geschäftsstelle durch eine andere bezeichnete Geschäftsstelle in derselben Stadt zu ersetzen.

7.2 Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit die Bestellung der Zahlstelle und/oder der Berechnungsstelle zu ändern oder zu beenden und eine andere oder zusätzliche oder andere Zahlstellen und/oder Berechnungsstellen zu bestellen. Die Emittentin wird zu jedem Zeitpunkt eine Zahlstelle und eine Berechnungsstelle unterhalten. Eine Änderung, Abberufung, Bestellung oder ein sonstiger Wechsel wird nur wirksam (außer im Insolvenzfall, in dem eine solche Änderung sofort wirksam wird), sofern der Gläubiger hierüber gemäß Klausel 9 vorab unter Einhaltung einer Frist von mindestens 30 und nicht mehr als 45 Tagen informiert wurde.

7.3 Die Zahlstelle und die Berechnungsstelle handeln ausschließlich als Beauftragte der Emittentin und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber dem Gläubiger, und es wird kein Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und dem Gläubiger begründet.

8. Abtretungen

8.1 *Zweck.* Die Namensschuldverschreibungen sollen als berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten der Emittentin für die Zwecke der MREL der

Registrar:

Berlin Hyp AG
 Corneliusstrasse 7
 10787 Berlin
 Germany

Calculation Agent:

Berlin Hyp AG
 Corneliusstrasse 7
 10787 Berlin
 Germany

The Paying Agent, the Registrar and the Calculation Agent reserve the right at any time to change their respective specified office to some other specified offices in the same city.

7.2 The Issuer reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of the Paying Agent and/or the Calculation Agent and to appoint another or additional or other Paying Agents and/or Calculation Agents. The Issuer shall at all times maintain a Paying Agent and a Calculation Agent. Any variation, termination, appointment or change shall only take effect (other than in the case of insolvency, when it shall be of immediate effect) after not less than 30 nor more than 45 days' prior notice thereof shall have been given to the Noteholder in accordance with Clause 9.

7.3 The Paying Agent and the Calculation Agent act solely as agents of the Issuer and do not have any obligations towards, or relationship of agency or trust to, the Noteholder.

8. Assignments

8.1 *Purpose.* The Registered Notes are intended to qualify as eligible liabilities of the Issuer for the purposes of the MREL of the Issuer.

Emittentin dienen. Wird dieser Zweck nicht oder nicht mehr erfüllt, treten die Emittentin und der Gläubiger in Verhandlungen ein, mit dem Ziel, Anpassungen an den Bedingungen vorzunehmen, die erforderlich sind, um diesen Zweck wieder zu erreichen. Eine entsprechende Anpassung der Bedingungen könnte insbesondere auch die Kernelemente der Bedingungen betreffen.

8.2 *Abtretung.* Der abtretende Gläubiger verpflichtet sich, bei jeder Abtretung der Rechte und Ansprüche des Gläubigers aus den Namensschuldverschreibungen auch die Verpflichtungen gemäß Klausel 8.1 und dieser Klausel 8.2 in Bezug auf die übertragenen Rechte und Ansprüche auf den Zulässigen Zessionar zu übertragen; eine Übertragung der Rechte und Ansprüche aus den Namensschuldverschreibungen ohne eine Übertragung dieser Verpflichtungen ist unwirksam. Die Emittentin stimmt hiermit der Übertragung dieser Verpflichtungen auf den jeweiligen Zulässigen Zessionar zu.

8.3 *Form der Abtretung.* Jede Abtretung bedarf der Schriftform und hat im Wesentlichen dem diesen Bedingungen als Anhang 1 beigefügtem Muster einer Abtretungserklärung zu entsprechen.

9. Mitteilungen

Nachrichten. Nachrichten an den Gläubiger können per Post oder E-Mail an die der Emittentin mitgeteilte Anschrift oder E-Mail-Adresse des Gläubigers übermittelt werden.

10. Verjährungsfrist

Die Verpflichtungen der Emittentin zur Zahlung von Kapital und Zinsen auf die Namensschuldverschreibungen verjähren (i) in Bezug auf Kapital nach Ablauf von 10 Jahren nach dem Zahlungstermin für Kapitalbeträge und (ii) in Bezug auf Zinsen nach Ablauf von 4 Jahren nach dem Zahlungstermin für Zinsbeträge.

If such purpose is not or no longer satisfied, the Issuer and the Noteholder enter into negotiations aimed at making such adjustments to the Conditions which are necessary in order to achieve such purpose. A corresponding adjustment of the Conditions may in particular also affect core elements of the Conditions.

8.2 *Assignments.* For each assignment of the rights and claims of the Noteholder arising out of the Registered Notes, the assigning Noteholder undertakes to also transfer the obligations pursuant to Clause 8.1 and this Clause 8.2 in respect of the transferred rights and claims to the Eligible Assignee; a transfer of rights and claims arising out of the Registered Notes without a transfer of these obligations shall be ineffective. The Issuer hereby consents to the transfer of such obligations to the relevant Eligible Assignee.

8.3 *Form of Assignment.* Any assignment must be made in writing and should substantially be in accordance with the form of assignment agreement attached hereto as Annex 1.

9. Notices

Communications. Communications to the Noteholder may be sent by post or e-mail to the address or e-mail address of the Noteholder notified to the Issuer.

10. Prescription Period

The obligations of the Issuer to pay principal and interest upon the Registered Notes shall expire (i) with regard to principal after the expiration of 10 years after the payment date for the payment of principal and (ii) with regard to interest after the expiration of 4 years after the payment date for the payment of interest.

11. Schlussbestimmungen

- 11.1** *Anwendbares Recht.* Form und Inhalt dieser Bedingungen und die sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten bestimmen sich in jeder Hinsicht nach deutschem Recht.
- 11.2** *Gerichtsstand und Erfüllungsort.* Gerichtsstand ist Berlin. Die Gläubiger können ihre Ansprüche jedoch auch vor Gerichten in jedem anderen Land, in dem Vermögenswerte der Emittentin belegen sind, geltend machen. Erfüllungsort ist Berlin.
- 11.3** *Schriftform.* Jede Änderung dieser Bedingungen sowie jeder Verzicht auf das Schriftformerfordernis bedarf zur Wirksamkeit der Schriftform.
- 11.4** *Salvatorische Klausel.* Sollten irgendwelche Bestimmungen dieser Bedingungen ganz oder teilweise rechtsunwirksam sein oder werden, so bleiben die anderen Bestimmungen dieser Bedingungen in Kraft. Unwirksame Bestimmungen sind dem Sinn und Zweck dieser Bedingungen entsprechend durch wirksame Bestimmungen zu ersetzen, die in ihrer wirtschaftlichen Auswirkung denjenigen der unwirksamen Bestimmungen so nahe kommen, wie rechtlich möglich. Entsprechendes gilt für ergänzungsbedürftige Lücken.
- 11.5** *Verbindliche Sprache.* Die Fassung in deutscher Sprache ist verbindlich und der englische Text ist eine unverbindliche Übersetzung.

11. Final Provisions

- 11.1** *Governing Law.* These Conditions, both as to form and content, and the rights and duties arising therefrom shall in all respects be governed by German law.
- 11.2** *Place of Jurisdiction and Place of Performance.* The place of jurisdiction shall be Berlin. The Noteholders may, however, also pursue their claims before courts in any other country in which assets of the Issuer, as the case may be, are located. The place of performance shall be Berlin.
- 11.3** *Written Form.* Any amendment to these Conditions and also any waiver of the requirement of written form shall be valid only if made in writing.
- 11.4** *Partial Invalidity.* Should any of the provisions of the Conditions be or become invalid, in whole or in part, the other provisions of the Conditions shall remain in force. Invalid provisions shall, according to the intent and purpose of the Conditions, be replaced by such valid provisions the economic effect of which is as close as legally possible to that of the invalid provisions. The same applies to any gaps for which supplemental clauses would be required.
- 11.5** *Binding Language.* The German language version is binding and the English language text is a non-binding translation.

Muster der Abtretungsvereinbarung

Abtretungsvereinbarung

zwischen

[●]
(„Zedent“)

und

[●]
(„Zessionar“)**1. Abtretung**

- 1.1 *Abtretung.* Der Zedent tritt hiermit dem Zessionar seine (Teil)forderung gegenüber der Berlin Hyp AG (die „Emittentin“) gemäß den in Kopie beigefügten Bedingungen für Namensschuldverschreibungen vom [●] in Bezug auf die EUR [●].000.000 Namensschuldverschreibungen (die „Bedingungen“) einschließlich Zinsen und aller Nebenrechte im Nennbetrag von

EUR [●]

(in Worten: Euro [●])

mit Wirkung zum [●] 20[●], ab.

- 1.2 *Annahme der Abtretung.* Der Zessionar nimmt diese Abtretung hiermit an.

- 1.3 *Verpflichtungserklärung des Zedenten.* Die Namensschuldverschreibungen sollen als berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten der Emittentin für die Zwecke der MREL der Emittentin dienen. Wird dieser Zweck nicht oder nicht mehr erfüllt, treten die Emittentin und der Zedent in Verhandlung ein, mit dem Ziel, Anpassungen an den Bedingungen vorzunehmen, die erforderlich sind, um diesen Zweck wieder zu erreichen. Eine entsprechende Anpassung der Bedingungen könnte insbesondere auch die Kernelemente der Bedingungen betreffen.

Der Zedent verpflichtet sich hiermit, auch die Verpflichtungen aus dieser

Form of the Assignment Agreement

Assignment Agreement

between

[●]
 (“Assignor”)

and

[●]
 (“Assignee”)**1. Assignment**

- 1.1 *Assignment.* The Assignor hereby assigns to the Assignee his (partial) claim against Berlin Hyp AG (the “Issuer”) pursuant to the Conditions of the Registered Notes dated [●] relating to the EUR [●],000,000 Registered Notes (the “Conditions”) a copy of which is attached, together with interest and all rights ancillary thereto, in the nominal amount of

EUR [●]

(in words: Euro [●])

with effect from [●] 20[●].

- 1.2 *Agreement to the Assignment.* The Assignee hereby agrees to such assignment.

- 1.3 *Undertaking of the Assignor.* The Registered Notes are intended to qualify as eligible liabilities of the Issuer for the purposes of the MREL of the Issuer. If such purpose is not or no longer satisfied, the Issuer and the Assignor enter into negotiations aimed at making such adjustments to the Conditions which are necessary in order to achieve such purpose. A corresponding adjustment of the Conditions may in particular also affect core elements of the Conditions.

The Assignor hereby undertakes to also transfer the obligations pursuant to this Clause in respect of

Vertragsklausel in Bezug auf die übertragenen Rechte und Ansprüche auf den Zessionar zu übertragen; eine Übertragung der Rechte und Ansprüche aus den Namensschuldverschreibungen ohne eine Übertragung dieser Verpflichtungen ist unwirksam.

the transferred rights and claims to the Assignee; a transfer of rights and claims arising out of the Registered Notes without a transfer of these obligations shall be ineffective.

2. Anzeige

2. Notification

2.1 *Anzeige der Abtretung.* Der Zedent wird diese Abtretung der [●] (die „Zahlstelle“), [●], unter Angabe des Namens und der Anschrift des Zessionars und das Datums, ab dem der Zessionar Anspruch auf Zinsen hat, sowie unter Beifügung einer unterzeichneten Fassung dieser Abtretungsvereinbarung unverzüglich schriftlich mitteilen.

2.1 *Notification of Assignment.* The Assignor shall immediately notify this assignment in writing to [●] (the “Paying Agent”), [●], indicating the name and address of the Assignee as well as the date from which the Assignee shall be entitled to interest together with an executed version of this assignment agreement.

2.2 *Voraussetzungen für eine wirksame Abtretung.* Der Zessionar nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass jede weitere Abtretung der hiermit abgetretenen Ansprüche den Einschränkungen und Formalien gemäß der vorstehenden Klausel 1.3 unterliegt und zu ihrer Wirksamkeit der Zahlstelle in derselben Weise mitzuteilen ist wie diese Abtretung.

2.2 *Requirements for valid assignment.* The Assignee acknowledges that any further assignment of the claims assigned herewith shall be subject to the limitation and formalities of Clause 1.3 above and in order to be effective needs to be notified to the Paying Agent in the same manner as this assignment.

2.3 *Schuldbefreiende Leistung.* Erfüllung von Verpflichtungen. Der Zessionar nimmt des Weiteren zustimmend zur Kenntnis, dass alle an den der Zahlstelle zuletzt ordnungsgemäß nach Klausel 7 der Anleihebedingungen mitgeteilten Zedenten geleisteten Zahlungen die Emittentin in vollem Umfang von ihren Verpflichtungen aus den Namensschuldverschreibungen befreien.

2.3 *Discharge of obligations.* The Assignee further acknowledges that any payments made to the most recent Assignor duly notified to the Paying Agent in accordance with Clause 7 of the Conditions shall fully discharge the Issuer from its obligations under the Registered Notes.

3. Schlussbestimmungen

3. Final Provisions

3.1 *Anwendbares Recht.* Diese Vereinbarung bestimmt sich in jeder Hinsicht nach dem deutschen Recht.

3.1 *Governing Law.* This agreement shall in all respects be governed by German law.

3.2 *Ausfertigungen.* Diese Vereinbarung wurde in drei Ausfertigungen unterzeichnet. Je eine Ausfertigung wird an die Zahlstelle, an den Zedenten und an den Zessionar ausgehändigt. Jede der Ausfertigungen gilt als Original.

3.2 *Counterparts.* This agreement will be made in three original copies. One copy each will be retained by the Assignor and Assignee, respectively and one copy will be sent to the Paying Agent. Each of these original copies shall constitute an original.

[*Ort, Datum*]

[*Place, Date*]

(Zedent)

(Assignor)

(Zessionar)

(Assignee)